

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	17 (1901)
Heft:	39
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fig. 3. Breites, flaches Fräsen, wie Druckmaschinen-, Shapingmaschinen-, Hobelmaschinen-, Papierkneidemaschinenteile etc.

Fig. 4. Schmales, gerades Fräsen, zum Schlißen, für Längsnuten, Keilnuten in Wellen etc.

Fig. 5. Hohlfräsen, einfach oder in Massen, wie Lager, Achsenbüchsen ausbohren etc.

Fig. 6. Fräsen von Tischplattkanten etc.

Fig. 7. Fräsen von Stirnrädern, Profilfräsen etc.

Fig. 8. Fräsen von Bahnstangen, Bahnradbahnschienen etc.

Fig. 9. Anfräsen von Ansätzen und dergleichen.

Fig. 10. Walzenfräsen von Richtplatten, Schieber-Spiegeln etc.

Fig. 11. Riffeln von Walzen etc.

Zum Schluß möchte ich noch erwähnen, daß das Bestreben, die Frässpanstärken zu erhöhen, um sich denjenigen der einzahnigen Werkzeuge zu nähern, meines Wissens bereits zu überraschenden Ergebnissen geführt hat, und der Zweck dieser Zeilen soll erreicht sein, wenn der Bearbeitung durch Fräser mehr Beachtung geschenkt wird wie bisher.

Reflektanter auf Horizontal- und Vertikalapparate zum Gebrauch auf Hobelmaschinen sei anempfohlen, eine Skizze des Querschnittes des Querbalkens der Hobelmaschine einzusenden, wonach sich die Größe des Apparates bestimmen läßt. Jede gewünschte nähere Auskunft erteilt der Verfasser dieser Abhandlung.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Frage.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

856. Ist es möglich, ohne Entfernung der maschinellen Einrichtung eines hydr. Aufzuges, welchem wegen zu geringem Wasserdurchsatz die Energie fehlt, eine Last von 1000 Kilo in richtiger Zeit auf die Höhe von 8 Meter zu heben, demselben mit Zugzug eines Handbetriebes nachzuholen? Welche Fabrik hat Fachkenntnis und übernimmt eine derartige Arbeit?

857. Fragesteller möchte ein billiges Einfamilien-Arbeiterhäuschen erstellen lassen und bittet Fachkundige um gütige Auskunft, 1) ob Megamauern, aus Backsteinen ausgeführt, genügend wären und ein Däfer entbehrliech machen könnten oder ob Houndis für diesen Zweck besser geeignet wären und eventuell den Zweck von Hohlmauern teilweise erfüllen würden, 2) oder ob isolierte Holzwände empfehlenswerter und billiger lämen? Für gesl. Auskunft besten Dank.

858. Welches Geschäft liefert die vernickelten Obanbeschläge, die unter folgender Patentmarke bekannt sind: D. R. G. M. 133532?

859. Welches ist die beste Bezugquelle für galvanisiertes Messingblech für Holzementdächer?

860. Wer hätte einige (ältere) guterhaltene Cementrohrenformen von 10, 12 und 15 cm Lichtheite und 3—3½ cm Wandstärke gegen Barzahlung abzugeben? Gesl. Offerten unter Nr. 860 an die Exped.

861. Wer hätte einen in gutem Zustande befindlichen, gebrauchten, 2—Spferdigem Benzin- oder Petromotor abzugeben?

862. Wer könnte mir Auskunft erteilen, wie teuer ein Einfamilienwohnhaus mit 6—7 Zimmern, komplett fertig erstellt zu stehen kommt? Gesl. Auskunft an die Expedition unter Nr. 862.

863. Wer liefert Bäckermulden in Ahornholz?

864. Wer liefert kleinere Cirkularsägen für Kraftbetrieb, ohne Gestell, also Welle und Lagerkissen?

865. Wer liefert leichte Wandbohrmaschinen für Holz, ohne Tisch?

866. Ich bin im Begriff, bei meiner Wasserkräftanlage ein neues Wasserrad oder eine Turbine herstellen zu lassen. Welches von beiden raten Sie mir? Das Wasserquantum beträgt 500—600 Liter per Sekunde, das Gefäß 1,70 m. Das Wasser ist reines Quellwasser und führt keinen Sand oder Schlamm. Wie viel Prozent Unterschied ist der Nutzeffekt? Welches System von Turbinen raten Sie? Wie hoch ist der Kostenunterschied zwischen hölzernem Rad mit eiserner Welle und Rosetten oder Turbine? Gegenwärtig treibt das Rad eine Fruchtreibe, aber es ist nicht ausgeschlossen, daß es später noch etwas anderes treibt.

867. Wer hat einen kleinen, noch gut erhaltenen Acetylen-Apparat abzugeben? Offerten unter Nr. 867 an die Expedition.

868. Wer liefert Dachfenster für einen Dachdecker zum Wieder-verlauf?

869. Wer liefert Dachpappen auf nächstes Jahr zum Wieder-verlauf?

870. Wer liefert in der Schweiz neueste Backöfen mit indirekter Heizung und eventuell die für eine Großbäckerei nötigen Maschinen? Offerten an Konsum-Verein Chur.

871. Wer könnte mir mitteilen, wo man eine ältere Turbine von 6—7 Pferdestärken mit Zubehör und solchen Transmissionen von 4—5 Meter Länge und 45 mm Dicke mit Zubehör beziehen könnte?

872. Wer liefert eine sogenannte Kesselfränierehandlampe, wie sie in Schiffen, Eisenbahndepots etc. gebräuchlich sind, natürlich das Neueste und Bravissime, welche auch bei Zugwind nicht versagen?

873. Wo kann man Aluminium-Röhren von 8 mm und mehr Durchmesser gegen Nachnahme beziehen? Die Röhren müssen nicht dicht sein.

874. Wer liefert die allseitigsten Apparate und Lötmasse zum Löten von Bandsägenblättern? Kein Schlaglot.

875. Wer ist in der Lage, einen 1—2pferdigen, noch gut erhaltenen Petromotor abzugeben? Offerten gesl. direkt an Albert Fäh, Säge, Ober-Megeri.

876. Wer hätte ein älteres Schwungrad zu einer Bohrmaschine, ca. 40 kg. schwer und 80 cm Diameter (Bohrung, wenn möglich, 30 mm) zu verkaufen? Gesl. Offerten an Gebr. Gysi, Schlosserei, Baar.

877. Wer ist Lieferant von gußeisernen Kesseln für Schweinezucker mit Eisengefäß zum Verstehen? Um baldige Auskunft wäre sehr dankbar. G. Kiefer, Numa Droz 59, Chaux-de-Fonds.

878. Wer liefert und zu welchen Preisen eigene Schaufel- und Pickelstiele? Offerten an Rud. Böhrli, Baumgeschäft, Luzern.

879. Wie viel Wasser liefert eine 20 em Cementrohrleitung von 1700 Meter Länge bei einem Gefälle von 80 em per 100 Meter, und wie viele Pferderkräfte ergeben 40 Sekundenliter Wasser bei einem Gefälle von 72 Meter? Länge der Druckleitung 600 Meter. Für Auskunft zum voraus besten Dank.

Antworten.

Auf Frage 850. Ein vierpferdiger Ventil-Gasmotor (System Martini) nebst Kühlgefäß wird billigst abgegeben von Hans Stadelberger, Ingenieur, Basel.

Auf Frage 851. Wenden Sie sich an H. Spörri, z. Mühle, Fischenthal, welcher ein kleineres eisernes Drehbankgestell, 2 Meter Länge, 90 cm Höhe, mit Dreiteilung und dreistufigem, 70 cm hohem eisernen Rad billigst abgeben könnte.

Auf Frage 852. Fachmännische Befragung Ihrer Patentangelegenheit garantiert Ihnen Hans Stadelberger, Ingenieur, in Basel, Leonhardstraße 34/36.

Auf Frage 853. Wir bitten um Aufgabe Ihrer Adresse, damit wir Ihnen für Filzschläuche schriftliche Offerten machen können. Jacob, Blederfehn u. Co., Winterthur.

Auf Frage 854. Zum Ebnen stark abgelaufener tannener Fußböden empfiehlt sich ein dünner fugenloser Rocalth-Belag, welcher das Linoleum überflüssig macht. Carl Pfalz u. Co., Basel.

Auf Frage 855. Wenden Sie sich an die Firma Ed. Wüthrich u. Co. in Herzogenbuchsee, welche Ihnen bestens dienen kann.

Auf Frage 856. Zum Ausgleichen von ausgelaufenen Holzfußböden, Treppenstufen u. s. w. eignet sich der sogen. Holzbeton am besten. Das ist ein inniges Gemisch von feinem Sägmehl, gefärbt oder ungefärbt, mit dem Sorel-Cement, aus welcher Masse man ja auch seit längerer Zeit die fugenlosen Fußböden (aus einem Stück) herstellt, wie man deren immer mehr in Staats- und Privatbauten (auch aus großen Passagierdampfern) einführt und die sich bei richtiger Arbeit vorzüglich bewähren, vielleicht die bekannten Böden noch ganz verdrängen.

Auf Frage 857. Ein vorzügliches, bewährtes Präparat als Stahlkärtmittel liefert billigst J. Burkhardt, Mech., Bäckerstraße 101, Zürich III.

Auf Frage 858. Gründliche Anleitung im Härteverfahren können Sie erfahren im Stahl-Spezialität-Geschäft von Weigel u. Weißig, Löwenstraße 67, Zürich I.

Auf Frage 859. Ein bewährtestes Mittel, um den Stahl hart und zähe zu machen, nebst Gratisprobe, erhalten Sie bei Ullmann u. Co., Ingr., Düsseldorf.

Auf Frage 860. Wenden Sie sich gesl. an H. Keller, Teilenfabrikant, Luzern, welcher eine Musterprobe gratis liefert.

Auf Frage 861. Ich antworte in Kürze, daß ich bereits 10 Windmotor-Anlagen montierte, wovon 8 in der Schweiz. Beschreiben Sie nur die Lage, dann kann ich Ihnen sagen, welche einschlagende ähnliche Anlage Sie sehen sollten, worauf dann das Weitere folgen könnte. Sämtliche Besitzer meiner Anlagen sind zufrieden. Franz L. Meyer, Luzern.

Auf Frage 862. Wenden Sie sich gesl. an Franz L. Meyer, Reckenbühl, Luzern, Agent der amerikanischen Windmotoren, oder an Josef Strebel in Eichenbach (Luzern), Brunnentechniker und Monteur der meisten bisher erstellten Windmotoren in der Schweiz. Sie erhalten dann jede wünschbare Auskunft. In der Schweiz sind bereits 11 Windmotoren in Thätigkeit. Der erste derselben steht seit 1896 in Marchtein zu Eichenbach (Luzern) bei Lukas Billiger. Einer steht bei Jos. Schnieper in Gossenrain-Notenberg (Luzern), ein Kraftmotor bei Pflegschmid Bärtschi in Uffhusen (Luzern) bei Siegwart, einer in Au (St. Gallen), in Altschwil (Baselland), in Madretsch bei

Biel, in Windisch (Aargau) u. a. m. Mehrere sind schon bestellt und noch einige weitere in Unterhandlung. Die beste Auskunft über die praktische Leistung der Windmotoren erhalten Sie von den bereits erwähnten Besitzern selbst.

Auf Frage 819. H. Böslterli, Eisen- und Metallgießerei „Seebach“ in Seebach bei Zürich liefert Laminzinn und Blei in Stücken jeglichen Gewichts.

Auf Frage 820. Eine Kraftgasanlage von 30 HP kann bei A. Schellenberg u. Co. in Basel besichtigt werden, welche Ihnen mit Referenzen über hunderte von ausgeführten Anlagen dienen können.

Auf Frage 823. Kreieren Sie die Rautch- und Pechstecken gut ab und grundieren Sie mit sehr hart trocknender Spachtelfarbe. Gewöhnliche Oelfarbe, sowie Leimfarbe schützen nicht vor dem Durchschlagen und werden solche Anstriche sehr bald schmutzig. Auf der gut trocknen Spachtelfarbe können Sie mit Emailtack, mit Oel- oder Leimfarbe streichen. Spachtelfarbe liefert G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 824. Holzsohlen liefert in sauberer Ausführung und besser Form als Spezialität Usine du Molage, bois ouvrés, Aigle (Waadt).

Auf Frage 826. Badewannen aus Cement gibt es schon lange, aber sie erfreuen sich nicht der Zufriedenheit der Badenden. In Amerika hat man solche fest eingebaut, wie auch transportable. In Basel sind Italiener, die leichtere auch fabrizieren. Eine elegante Badewanne soll neben Leichtigkeit auch Dauerhaftigkeit besitzen und diese beiden Eigenschaften erreicht man bei den transportablen Wannen nur mit dem Sorel-Cement. Die Behandlung des leichten ist aber zur Stunde noch eine Spezialität, die nur wenige Cementer beherrschen.

Auf Frage 827. Stahlbleche verschiedenster Dimensionen sind erhältlich in dem Stahl-Spezialitäten-Geschäft von Weigel u. Preissig, Löwenstraße 67, Zürich I.

Auf Frage 829. Wenden Sie sich gest. an Otto Stamm-Straßer, elekt. Werkstätte, Tiefenthalen, und wünscht derselbe mit dem Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 829. Ambosse haben wir billigst abzugeben. Noetschi u. Meier, Eisenstrasse 1, Zürich V.

Auf Frage 829. Neue Ambosse jeder Größe liefert billigst Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 830. Flugnecke und Schutzbrett-Tücher können Sie von der Firma Benninger u. Co. in Uzwil (St. Gallen) beziehen, welche zu ihren Hand-Stickmaschinen auch sämtliche Utensilien und Zubehör liefert.

Auf Frage 832. Maschinen-Werke München-Gendling A.-G., München, liefern einfache Bandsägen zu billigen Preisen. Wenden Sie sich gest. an den Vertreter, A. Börner, Löwenstr. 66, Zürich I.

Auf Frage 832. Einfache, billige Bandsägen können Sie von Arnold Brenner u. Cie., Basel, beziehen.

Auf Frage 832. S. Eger, mech. Drechserei, Sissach, hat eine gut erhaltene Bandäge billig abzugeben.

Auf Frage 832. Fr. Zwicky-Honegger in Wald (Zürich) liefert Bandsägen schon für Fr. 180. — mit Rollendurchmesser von 820 mm und 550 mm Ausladung.

Auf Frage 832. Bandsägen in allen möglichen Konstruktionen, vom billigsten bis zum schwersten System, liefert B. Schaefer, Baar, nach eigenen Modellen.

Auf Frage 832. Einfache Bandsägen liefert zu billigsten Preisen Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 832. Robert Huber, mechan. Werkstätte, Langnau (Bern) liefert sämtliche Eisenenteile für billige Bandsägen für Hand- und Kraftbetrieb zum Preise von 120 Fr. Eine fertige Bandsäge für Kraftbetrieb, 850 mm Rollendurchmesser, wäre sofort abzugeben zum Preise von 350 Fr.

Auf Frage 834. Wenden Sie sich an Noetschi u. Meier, Eisenstrasse 1, Zürich V, welche gebrauchte Schlepptrommel zur Disposition haben.

Auf Frage 835. Wenden Sie sich gest. an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Niederdorf 32, Zürich I.

Auf Frage 835. Gewünschte Stechschäufeln liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 835. Stechschäufeln, welche vorzüglich zum Stechen von Lehm geeignet sind, liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 836. Ich verfüge schmiedeiserne Treppen in jeder nur wünschbaren Form in kürzester Frist. Altesteles Geschäft dieser Branche. M. Graeber-Schweizer, Rheinau (Zürich).

Auf Frage 837. Gegen das Feuchten in Ihrem Schlafzimmer gibt es ein sehr probates Mittel, nämlich das Zimmer stets gut zu lüften und zu ventilieren. Mit einem Anstrich kann die Feuchtigkeit nicht vermieden werden. Der Wasserdampf in der Luft kondensiert sich an der kalten Wand.

Auf Frage 837. Wenden Sie sich gest. an die Mech. Vorst-warenfabrik in Dürenäsch (Aargau), die gegen feuchte Wände mit billigen Holtermitteln sichere Abhilfe schafft.

Auf Frage 837. Wenn es in einem Zimmer an den Wänden stark feuchtet, so sind diese Wände und Decken zu salt, wahrscheinlich zu wenig dicht. Mehrfaches Tapezieren, wenn auch nur mit Zeitungspapier, das sich sehr gut anlegt, und darüber mit Grundpapier, wird

bedeutend helfen. Dabei sollte Luftwechsel durch Öffnung am Boden und an der Decke nach dem Innern des Hauses stattfinden. J.

Auf Frage 837. Wenden Sie sich in Ihrer Angelegenheit gest. an Lendi u. Co., Zürich, Spezialgeschäft für bautechnische Neuheiten und Holzmaterialien.

Auf Frage 838. Zur Nachsuchung der Patente, event. auch zu deren Bewertung empfiehlt sich Hans Stickelberger, Ingenieur, Basel, Leonhardstraße 34/36.

Auf Frage 838. Wenden Sie sich gest. an die Firma Fritz Marti, Winterthur, welche Ihnen gerne nähere Auskunft erteilt.

Auf Frage 839. Wenden Sie sich mit näheren Angaben an das Patentbureau von Hans Stickelberger, Ingenieur, in Basel, Leonhardstraße 34/36.

Auf Frage 839. Es ist sehr die Frage, ob die „alles beherrschenden“ Patentämter die einmal in einem bekannten Material vorhandenen, noch nicht ausgenützten Eigenschaften schützen würden. Ich bin zur Zeit in gleicher Lage und habe das — Vergnügen, mich von den Stuben-Gelehrten über die „einfältige Praxis“ belehren zu lassen. Sollten Sie einen Rat wünschen, stehe gerne zur Verfügung und bitte mir Brief durch die Redaktion d. Bl. franco zukommen lassen zu wollen.

Auf Frage 840. Das Patent 10,561 betr. „Schutzvorrichtung für Gardinen“ ist erloschen.

Auf Frage 842. Wenden Sie sich gest. an die Metallgießerei und Armaturenfabrik Lbh (Bern).

Auf Frage 842. Als Spezialität fabrizieren Daubenmeier u. Meyer, Gravier- und Präge-Anstalt, Zürich I, Schlüsselschilder mit jeder gewünschten Prägung und können infolge vorzüglicher Einrichtungen event. Aufträge prompt und billig erledigt werden.

Auf Frage 842. Wir können Ihnen die Schlüsselschilder ganz genau nach Vorschrift liefern, aber nur bei Aufgabe großer Posten. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 843. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Rob. Huber, mech. Werkstatt, Langnau (Bern).

Auf Frage 845. Neue Fallhämmer in vorzüglicher Ausführung liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 846. Gußeiserne Muffenröhren von 300 mm Lichtweite können wir billigst liefern und ersuchen den Fragesteller um Angabe seiner Adresse. Armaturenfabrik Zürich.

Auf Frage 846. Gußeiserne Muffenröhren von 300 mm Lichtweite liefert billigst Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 848. Wenden Sie sich gest. an G. Widmer u. Ruf, Werkzeug, Maschinen und Stahl, Luzern.

Auf Frage 848. Einfache Band- und Circularsägen für Kraftbetrieb liefert zu vorteilhaften Bedingungen Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 848. Eine schon gebrauchte, aber noch gut erhaltene Kreissäge mit Maschinenbetrieb können billigst abgeben Minet u. Cie., Klingnau.

Auf Frage 853. Feldschmieden in verschiedenen Größen und Typen liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 854. Wasserglas für gewünschten Zweck liefern in bester Qualität und billigst Hausmann u. Co., Farben-, Firnis- und Lackfabrik, Bern.

Als nütlichstes Festgeschenk für Jedermann kann der Schweizerische Gewerbelkalender 1902, empfohlen vom Schweizer Gewerbeverein, bezeichnet werden. Derselbe dient sowohl als Taschen-Schreibkalender, wie als praktisches Hülfsbuch in jeder Stunde des Tages. Preis in Einband Fr. 2.50, in Leder Fr. 3.—. Zu haben bei allen Buch- und Papierhandlungen, sowie durch die Buchdruckerei Büchler & Co. in Bern. 2356

Ruppert, Singer & Cie, Zürich.

Wir unterhalten sehr grosses Lager und liefern vorteilhaft:

Fensterglas einfach und Halbdoppel.

Spiegelglas feinste Qualität, zu Schaufenstern.

Spiegelglas feinste Qualität, nur 4—5 mm dick, zu Villenfenstern als Spezialität.

Spiegelglas feinste Qualität, belegt, glatt und mit Facetten. Spezialität: vorzüglicher Belag, kunstvoll ausgeführte Facetten in allen Zeichnungen.

Rohglas, 6 mm, 7 mm, 8 mm; stets grosser Vorrat.

Bodenplatten aus Glas, vorräufig, und werden auf Mass geliefert. [586]

Diamantglas, Dessimgläser, Mattglas, Cathedralsglas, farbige Gläser.